

Arbeitsgemeinschaft Ethnomedizin AGEM e.V.

Gemeinnütziger Verein (VR Hamburg 1970) – www.agem-ethnomedizin.de – Editor der *Curare* (founded 1978)
Curare. Zeitschrift für Medizinethnologie ▪ ISSN 0344 - 8622 ▪ *Curare*. Journal of Medical Anthropology

Was ist und was will die Arbeitsgemeinschaft Ethnomedizin?

Die Arbeitsgemeinschaft Ethnomedizin (AGEM) ist eine interdisziplinäre Vereinigung von Wissenschaftlern aus der Medizin (einschließlich der Medizinhistorie, der Humanbiologie, Pharmakologie und Botanik und angrenzender Naturwissenschaften), der Humanökologie und den Kultur- und Gesellschaftswissenschaften, insbesondere der Soziologie und Ethnologie, den themenspezifischen Philologien, der Kulturanthropologie, Psychologie und Volkskunde.

Besonderes Anliegen der AGEM ist die Beschäftigung mit Vorstellungen und Praktiken aus dem Bereich der Medizin verschiedener Bevölkerungsgruppen in Feldforschung und aus dem Literaturstudium. Der Bogen des Interesses spannt sich dabei herkömmlich von schriftlosem Ethnien und den sogenannten komplexen Kulturen bis hin zu europäischen Volksgruppen und aktuellen heutigen Bevölkerungsentwicklungen (Migration) besonders in den urbanen Zentren im Rahmen der globalisierenden Welt, sowie der medizinischen Kenntnis der Laien bis zu der der traditionellen Ärzte in Geschichte und Gegenwart, aber auch der kritischen Begleitung der eigenen sogenannten Westlichen Medizin (Biomedizin, Schulmedizin etc.), die in diesem Zusammenhang als ein kulturelles System verstanden wird (vgl. Satzung von 1970).

Als anthropologische Disziplin beschreibt das **interdisziplinäre Arbeitsfeld Ethnologie & Medizin** in Anlehnung an ethnologische Methoden im engeren Sinne Konzepte von Gesundheit, Krankheit und Heilung in Ethnien und Populationen jeglicher Provenienz, im weiteren Sinn werden verschiedene Heilweisen verglichen. Die AGEM sieht es als eine ihrer Aufgaben an, den Rahmen und die Methoden für den intra- und transkulturellen Vergleich der medizinischen Systeme und der kulturellen und sozio-ökonomischen Konstruktion von Krankheit zu schaffen und somit Berechtigung und Möglichkeit, insbesondere durch medizinethnologische Forschungen gewonnene Einsichten und Daten für unsere eigene Medizintheorie und medizinische Praxis nutzbar zu machen bzw. dieser Entwicklungsimpulse zu geben. Dies hat für lokale Entwicklungen in der Globalisierungsdynamik und insbesondere im Rahmen verstärkter globaler Migrationsbewegungen vermehrte Bedeutung erlangt.

Die AGEM wurde 1970 gegründet und fördert mit ihren Mitgliedsbeiträgen und Spenden die Herausgabe der Zeitschrift *Curare. Zeitschrift für Ethnomedizin und transkulturelle Psychiatrie*, ab 2008 *Curare. Zeitschrift für Medizinethnologie*. Im Mitgliedsbeitrag (80 Euro) ist der kostenlose Bezug der *curare* enthalten. Außerdem fördert die AGEM durch Rundbriefe, Publikationen, Konferenzen und Internet-Informationen die Forschung (Finanzamt Potsdam), betreibt gemeinnützige Öffentlichkeitsarbeit im Bereich der Gesundheitspflege und unterhält Kontakte zu nationalen und internationalen Gesellschaften, Universitäten und Arbeitsgruppen und eine Literaturdokumentation.

Wir laden Sie zur Mitgliedschaft ein. Unterstützen Sie unsere Ziele.

2017-12

1. Vors. (Chair) Dr. phil. Ehler Voss (Siegen) ehler.voss@uni-siegen.de ▪ **2. Vors. (Vice)** Ekkehard Schröder
Postadresse (Office) AGEM/Red. Curare, c/o Ekkehard Schröder, Spindelstrasse 3, D-14482 Potsdam
info@agem-ethnomedizin.de Tel: 0331 - 7044 681 ▪ Fax: 0331 - 7044 682 ee.schroeder@t-online.de
Kassenwart (Treasurer) David Brinkmann, M.A. (Hannover) david.brinkmann@gmx.net
Schriftführerin (Secretary) Prof. Dr. phil. Ulrike Kluge (Berlin) ulrike.kluge@charite.de

Verlag VWB (Vlg. für Wissenschaft u Bildung, A. Aglaster) Pf 110368, 10833 Berlin www.vwb-verlag.com
AGEM (Account) Spark. Heidelberg ▪ **IBAN** DE70 6725 0020 0000 0486 07 ▪ **Swift-BIC:** SOLADES1HDB

Beirat Christoph Antweiler – Cora Bender – Cornelius Borck – Katarina Greifeld – Eckhardt Koch
William Sax – Michael Simon – Ulrich van Loyen – Eberhard Wolff – Martin Zillinger